

Umzug ins Blindenzentrum Landschlacht (IBZ) – ein neuer Meilenstein

Vom 2. bis 10. Oktober 2025 zieht unsere Gastronomie, das Atelier sowie die Gruppen Rot, Blau, Grün, Lila und Orange für die kommenden Zeit ins IBZ. Der Übergang wurde sorgfältig vorbereitet. Im Vorfeld fanden umfangreiche Planungen, Informationsveranstaltungen sowie Besichtigungen der neuen Räumlichkeiten statt – alles mit dem Ziel, einen möglichst reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Rund CHF 450' werden in die Sanierung des IBZ investiert, um die Bewohnerzimmer rollstuhlgerecht zu gestalten und die Gastroküche alltagstauglich zu machen.

Für die Übergangszeit während des Umzuges der Gastronomie dürfen wir auf die Unterstützung vom Restaurant Seelust Egnach zählen, die während rund zwei Wochen das Mittag- und Abendessen bereitstellen. Parallel dazu kann sich unser Gastronomieteam Schritt für Schritt in der neuen IBZ-Küche einrichten.

Im Arbeitsbereich wurden drei zusätzliche 100%-Stellen geschaffen, befristet bis September 2027. Dieses Personal unterstützt tatkräftig in den Bereichen Personentransport, Küche und Service – und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Sicherstellung des Alltagsbetriebs. Denn das Mittagessen wird täglich im IBZ gekocht und nach Sommeri transportiert.

Rückzug in die sanierte Werkstatt

Am Montag, dem 15. September 2025, war es endlich so weit: Die Werkgruppe, die sowie die Fachstellen sind aus dem Werkstattprovisorium in die sanierten Werkstatträumlichkeiten zurückgekehrt. Damit wurde ein weiterer wichtiger Meilenstein in der Sanierung erfolgreich abgeschlossen.



Neuer Raum für Übergang und Zusammenarbeit – alter Verwaltungstrakt als Zwischenlösung genutzt

Nachdem die Büros ausgezogen waren, konnte der alte Verwaltungstrakt ab Januar 2025 als temporärer Standort genutzt werden. Dort fanden die Werkgruppe, die Industriegruppen sowie die Fachstelle ein neues Zuhause auf Zeit.

Während dieser Übergangsphase wurde das Werkstattgebäude umfassend saniert – ein weiterer wichtiger Schritt in der Modernisierung unseres Standorts.

Einzug in die neuen Büroräumlichkeiten im Mehrzweckgebäude

Mit dem Abschluss der ersten Bauetappe wurde ein bedeutender Schritt in der Standortentwicklung geschafft. Seit dem 16. Dezember 2024 sind die sanierten Büros im modernisierten Mehrzweckgebäude bezogen – und bieten nun ein inspirierendes Umfeld zum Arbeiten.



Unterdorf 4

Am 28. August 2024 wurde das ehemalige Personalhaus, heute als Wohngruppe Mamma Mia bekannt, umfassend modernisiert, um den gestiegenen Anforderungen an Energieeffizienz und Wohnkomfort gerecht zu werden. Im Rahmen der energetischen Sanierung erhielt die Fassade ein frisches Erscheinungsbild, die Fenster wurden durch moderne, wärmedämmende Modelle ersetzt und der Öltank entfernt. Zudem wurde ein Wärmepumpenboiler installiert. Auch die Küchenbereiche wurden komplett erneuert: Insgesamt vier moderne, funktionale Küchen sorgen nun für zeitgemässen Komfort und optimale Nutzung.



Erste Vorarbeiten

Am 15. Januar 2024 begannen die ersten Vorarbeiten: Im Innenhof der Bildungsstätte Sommeri (BS) wurden Bäume gefällt. Parallel dazu wurde unterhalb der Gärtnerei ein Ausweichparkplatz errichtet. Zusätzlich entstanden die Baustellenzufahrt sowie der Umschlagplatz – wichtige Voraussetzungen für einen reibungslosen Bauablauf der Grosssanierung in der BS.

